

Der TZ Schwenkbieger von Thalmann: Innovativ, vielseitig, effizient – und beim Spengler sehr gefragt

Bericht von: Marco Cappello, Geschäftsführer Thalmann Maschinenbau AG

Vor rund einem Jahr wurde der neue TZ Schwenkbieger von Thalmann im Rahmen der Dach+Holz 2016 in Stuttgart vorgestellt. Das innovative TZ-Modell ist die Synergie und Weiterentwicklung der beiden Vorgängermodelle THAKO und ZR. Neben zahlreichen Innovationen überzeugt insbesondere das neuartige VFD-Konstruktionsprinzip (Vertical Force Drive) die Kunden der Thalmann Maschinenbau AG.

Das von den Thalmann-Ingenieuren entwickelte, exklusive VFD-Konstruktionsprinzip des TZ-Modells sucht seinesgleichen. Während bei marktüblichen Schwenkbiegern die Maschinenständer zum Klemmen des Blechs wie eine übergroße Beißzange funktionieren, sind die Ständer bei dieser Bauweise als „starres C“ geformt. Durch dieses einzigartige System wird die Klemmwange wie bei einer Presse vertikal zugestellt und erzeugt damit eine enorme Klemmkraft. VFD garantiert ein sicheres Einspannen der Blechteile und ist für das gleichmäßige Zudrücken von Umschlägen entscheidend.



Erzeugt eine enorme Klemmkraft – das VFD-Konstruktionsprinzip von Thalmann.

„Der neue TZ Schwenkbieger findet seit der Markteinführung sehr großen Anklang bei unseren Kunden und wir haben in Deutschland schon mehrere Maschinen an den Spengler ausgeliefert.“ so René Engelhardt vom Thalmann Vertrieb Deutschland.

Auch die einzigartige und sehr bewährte Steuerwellentechnologie von Thalmann wurde in das neue TZ-Modell integriert. Mit diesem kinetischen Antriebskonzept wird die Leistung aller Maschinenständer gleichmäßig auf Klemm- und Biegewangen verteilt und man erzielt damit eine unvergleichliche Winkelgenauigkeit und Parallelität der Biegeteile auf der gesamten Maschinenlänge.

Zu den Innovationen der TZ zählen auch die **neudesigneten Biege- und Klemmwangen**. Dank deren spezieller Form und flachem Neigungswinkel, erhöht sich der Freiraum direkt am Biegeteil entscheidend. Das Oberwangenwerkzeug der TZ ist in zwei Varianten, in gebogener bzw. gerader Form, erhältlich und bietet die Möglichkeit Profile bis zu einem Seitenverhältnis von 3:4 bzw. 1:2 (Höhe zu Tiefe) herzustellen. Enge Spenglerbleche können damit neu und ganz ohne mühsames Drücken und unerwünschtes Rückverformen gebogen werden, was der Handwerker sehr zu schätzen weiß.

Der von der Biegewange entkoppelte, elektrisch angetriebene Längsschneideautomat gefällt dem Spengler besonders gut. Das am Maschinenrahmen und somit nicht mehr an der Biegewange angebrachte Schneidegerät entlastet die Biegegelenkmechanik. Zudem wird durch das Wegfallen von störenden, auf der Biegewange vorstehenden Führungsteilen, wertvoller Biegefreiraum geschaffen.

Des Weiteren lässt sich durch die von Thalmann eingeführte dynamische Oberwangenbombierung das Überbiegen an den Profilen zuverlässig beseitigen und sorgt so für exakt gerade Profile. Um dies zu erreichen, adaptiert Thalmann an jedem Ständer, zur stufenlosen Regulierung der Oberwange, einen Servomotor-Antrieb. Ist eine Bombierungseinstellung notwendig, um unabhängig von Profillänge, Material und Blechdicke einen gleichmäßigen Biegewinkel zu erreichen, können gezielt an jedem einzelnen Maschinenständer Korrekturen vorgenommen werden. Dies erfolgt in der Steuerung über eine Eingabemaske wobei die Korrektur für jedes Blech einzeln abgespeichert werden kann.

Dank modernster Antriebstechnik in Form einer energieeffizienten High-Speed Hydraulik mit integrierter Stop&Go-Funktion, bietet die neue TZ eine deutlich höhere Biegedynamik als jemals zuvor. Für den Spengler bedeutet das einen höheren Ausstoß, bei gleichzeitig niedrigeren Energiekosten – und ein angenehmeres Arbeitsklima. Denn der Antrieb läuft erst dann, wenn gebogen wird.

Auch die leistungsfähige und benutzerfreundliche Maschinenbedienung überzeugt. „Mit der neuen Anbindung an die digitale Arbeitsplattform der im österreichischen St. Pölten beheimateten nuT GmbH erweitern wir unser Portfolio an Software-Schnittstellen und bieten diese neben Anbindungen zu Bendex, SEMA sowie dem Import von DXF-Formaten aus CAD-Systemen an und tragen damit dem „Industrie 4.0-Gedanken“ Rechnung – nämlich alle produktionsrelevanten Faktoren aktiv in den Produktions- und Wertschöpfungsprozess einzubeziehen“, so Marco Cappello, Inhaber und Geschäftsführer der Thalmann Maschinenbau AG.

GROSSES INTERESSE AUCH AN DEN INNOVATIVEN DOPPELBIEGERN

Die Thalmann Maschinenbau AG ist nicht nur Anbieter von Schwenkbiegemaschinen, sondern ist mit dem innovativen TD-Modell auch eine gefragte Adresse für Doppelbieger. Das mit dem hochdynamischen DFT-System angetriebene TD-Modell glänzt nicht nur durch dessen hohe Arbeitsleistung, dem raffinierten Biegewerkzeug und dem cleverem Greifersystem, es bietet zudem auch einen vollautomatischen Blecheinlege- und Einzugstisch. Dieser soll in Zukunft das Bestücken der Maschine deutlich erleichtern, Arbeitsprozesse vereinfachen und folglich auch deutlich wirtschaftlicher und sicherer machen.

ZAHLREICHE MODELLVARIANTEN

Sowohl das neue TZ-Modell als auch die Doppelbieger-Modelle, sind bei einer Biegeleistung von 1,25 mm bis 3,00 mm Stahlblech (400 N/mm²), Längen von 3 m - 12 m und mit Standardeinlegetiefe von 1250 mm lieferbar. Dank moderner, graphischer Touchscreen-Steuerungen und zahlreichen weiteren Ausstattungsmerkmalen, sind die Maschinen innovativ, hochflexibel und zukunftsfähig. Mit dem Einsatz von Thalmann-Maschinen erzielen Spenglereien, Dachdecker und Fassadenbauer klare Wettbewerbsvorteile und einen nachhaltigen Mehrwert für deren Kunden.



Für weitere Informationen steht René Engelhardt, vom Thalmann Vertrieb Deutschland, dem Spengler, Dachdecker und Fassadenbauer im ganzen Bundesgebiet mit dessen Erfahrung und kompetenten Beratungs-, Verkaufs- und Serviceleistungen gerne zur Verfügung. Außerdem kann ab sofort im komplett neu eingerichteten Showroom in Münchingen, die neue TZ Schwenkbiegemaschine besichtigt und ausführlich getestet werden.

[René Engelhardt | Werkzeuge & Maschinen](#) | Kornwestheimer Straße 39 | DE-70825 Münchingen | Germany
Tel.: +49 7150 391825 | Fax: +49 7150 391830 | info@rene-engelhardt.de